

# Massnahmen gegen den Baulärm



Thomas Gastberger

Erfa-Tagung BUC 3. November 2009



**Baudirektion  
Kanton Zürich**

Tiefbauamt

**«Katzen erreichen mühelos, was uns Menschen versagt bleibt: durchs Leben zu gehen, ohne Lärm zu machen.»** E. Hemmingway



Bauen macht Lärm.

Lärm stört, stresst und kann krank machen.

Baulärmbekämpfung basiert auf drei Grundsätzen:

- Nachbarschaft informieren
- unnötigen Lärm vermeiden
- lärmige Tätigkeiten optimieren

# Massnahmen statt Grenzwerte

## **Lärmschutzverordnung:**

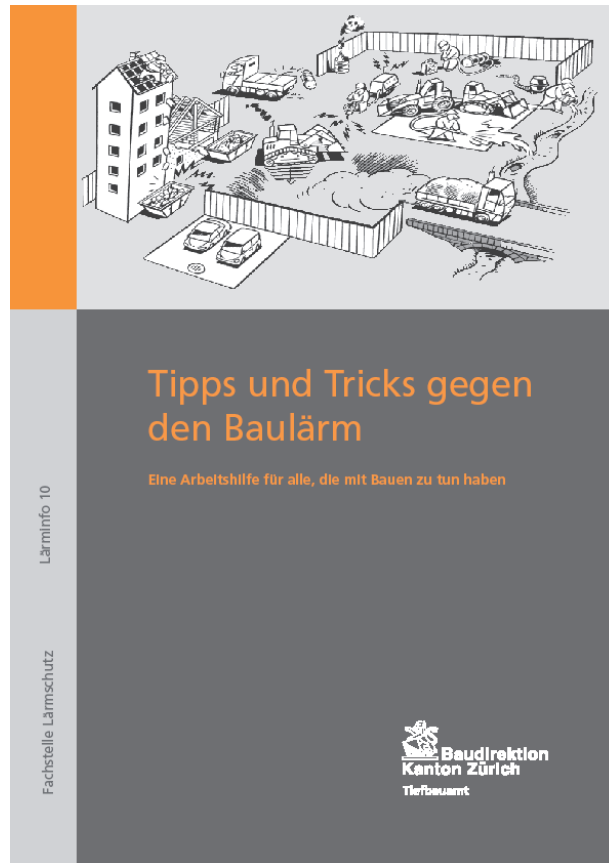
Keine Belastungsgrenzwerte für Baulärm.

## **Baulärmrichtlinie**

Die Richtlinie zur Begrenzung des Baulärms schränkt den Baulärm nicht mit Grenzwerten, sondern mit Massnahmen ein.

Je nach Lärmempfindlichkeit des betroffenen Gebietes, dessen Entfernung zur Baustelle und der Dauer der lärmigen Bauarbeiten werden unterschiedlich strenge Massnahmenstufen festgelegt.

# Merkblatt gegen den Baulärm



- Nachbarschaft informieren
- Mitarbeitende informieren
- Ruhezeiten sind tabu
- Lärmige Bauarbeiten in den Randzeiten vermeiden
- Lärm dort reduzieren, wo er entsteht
- Motoren abstellen
- Gleichzeitig lärmern
- Bestehende Lärmhindernisse nutzen oder Lärmschutzwände aufbauen

# Checkliste BUC mit Lärmschutz

<b>Lärmschutz / Erschütterungen</b>		<small>(siehe auch: <a href="http://www.laerm.zh.ch/baulaerm">http://www.laerm.zh.ch/baulaerm</a>)</small>	
Ist Lärm vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Kontrolle aufgrund von Reklamationen
Ursachen?	<input type="checkbox"/> baggern	<input type="checkbox"/> rammen	<input type="checkbox"/> spitzen
	<input type="checkbox"/> Verkehr	<input type="checkbox"/> andere	<input type="checkbox"/> bohren/fräsen
Sind Erschütterungen vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Kontrolle aufgrund von Reklamationen
Wurden Massnahmen vorgeschrieben?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nicht bekannt
Werden die Ruhezeiten eingehalten? (in der Regel von 19 bis 7 Uhr und 12 bis 13 Uhr)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Wurde die Nachbarschaft über lärmige Bauphasen orientiert?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Wurden die Bauarbeiter über lärmarmes Verhalten instruiert?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Sind die Möglichkeiten zur Lärmreduktion ausgenützt? (leerlaufende Motoren abstellen; Motorhauben schliessen; Kapselung; Hindernisse nützen; möglichst grosse Abstände zur Nachbarschaft...)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Verbesserungsmöglichkeiten?			
<b>Gesamt-Beurteilung Lärm/Erschütterungen:</b> <input type="checkbox"/> 1 = gut, 2 = tolerierbar, 3 = unklar, 4 = sofortiger Handlungsbedarf			

# Mehr zum Baulärm



[www.laerm.zh.ch/baulaerm](http://www.laerm.zh.ch/baulaerm)

